

27. III. 1916

F-K

2

Das Beichenbegängnis Ferdinand Zellners.) Die Leiche des Oberbau Rates Ferdinand Zellner wurde Samstag in der Servitenkirche eingeseget. Mit der Familie stand der langjährige Freund und Gesellschafter Zellners Oberbau Rat Selmer an Sarge. Anwesend waren unter anderen: die Geheimen Räte Präsident des Technischen Versuchsanstalt Dr. Wilhelm Exner und Sektionschef Freiherr v. Weichl, in Vertretung des Ministers für öffentliche Arbeiten Ministerialrat Dr. v. Alex als landesfürstlicher Kommissär der Wiener Baugesellschaft, Ministerialrat Holz, der Präsident des Ingenieur und Architektenvereines Sektionschef Dr. Lauda, Astronom Hofrat Professor Dr. Weiß, der Präsident der Advokatenkammer Dr. Ritter v. Felsmanitz, die Hofräte Koller und Tomisa, Herrenhausmitglied Hugo v. Root und Gemahlin, Vizebürgermeister Raim mit Stadtrat Schner, Konsul Dr. Ebler v. Bivenot, Hofrat Postion, der Präsident des Bundes Oesterreichischer Industrieller Kommerzialrat Bettler, Regierungsrat Gramann, Oberrechnungsrat Fegmann, der Rektor der Akademie der bildenden Künste Professor Bacher, der Vorstand der Künstlergenossenschaft Professor Darnaut mit seinem Stellvertreter Maler Manzoni und Sekretär Regierungsrat Klobasser, Hofrat Professor Otto Wagner, die Maler kaiserlicher Rat Präzeptor, Bippich, Gängelhart, Romal, Hönlisch und Jasche, Regierungsrat Dr. Glossy, Dr. Bettelheim, Universitätsprofessor Doktor Adler, die Professoren Freiherr v. Kraus, Segele und Brätiner, die Oberbau Räte Deininger, Ritter v. Boschar und Siedel, die Bau Räte Dehm, Ernst v. Gotthilf und Seidl, die Architekten Giacomelli, Kewirith, Schön, Zellner und Miedel sowie viele andere Vertreter der bildenden Künste, Mitglieder der Zentralvereinigung der Architekten Oesterreichs und des Ingenieur und Architektenvereines, der Präsident der Konzerthausgesellschaft Artaria, die Theaterdirektoren Wallner und Franz, Direktorstellvertreter Seltinger, Frau Holzer-Deisey, die Schauspieler Weiß und Kullshera, Fabrikant Felix Fischer, die Direktoren Kuranda und Korplus, Magistratsrat Dr. Madjera, in Vertretung des Branddirektors Zemisch Oberinspektor Mayer, kaiserlicher Rat Beschoner, die Kommerzialräte Thonet, Lohner, Bujatti und Kremenecky und andere. Prior Sklencka nahm mit großer Assistentz die Einsegnung vor. Mit einem Choral schloß die kirchliche Feier. Dann wurde der Sarg auf den Grinzinger Friedhof gebracht. Am Grabe hielt Oberbau Rat Selmer sowohl im Namen der Zentralvereinigung der Architekten wie als Freund einen Nachruf. Er besagte den Lob des edlen Menschen, des hervorragenden Kollegen, der sich durch unermüdbliche Arbeitskraft und vielseitige Werke schon in jungen Jahren einen Namen gemacht und eine ruhmvolle Tätigkeit entfaltet hat. In einer Zeit des rücksichtslosen Kampfes ums Dasein blieb er von wohlthuender Lasterheit der Gesinnung; er hatte die Gabe, scharfste Gegensätze auszugleichen. Oberbau Rat Selmer erinnerte daran, wie viel seine Vaterstadt Wien dem Entschlafenen zu danken hat, wie sein Ruhm über die Grenzen des Vaterlandes ging und wie er auch im Auslande viele Werke geschaffen. Im Namen des Volkstheatervereines, der in Zellner seinen Präsidenten betrauert, sprach Präsidentstellvertreter Felix Fischer, im Namen der Künstlergesellschaft Viktor Kullshera.